

## Montageanleitung EQ POR Klimamodul

Ebenheitstoleranzen max. 3 mm pro Meter (erhöhte Anforderungen gem. DIN 18202 Tab. 3, Zeile 4).  
Planebener, glatter und tragfähiger Untergrund erforderlich.



Randdämmstreifen auslegen und Rahmenhölzer auf sauberen, tragfähigen Untergrund verlegen.



In einer Ecke mit Umlenkelement beginnen. Bündig zum Rahmenholz verlegen.



Mittelement vollflächig auslegen. Zur Vereinfachung der Montage können die Umlenkelemente mit z. B. RollFix fixiert werden.



Elemente mittels Sollbruchstellen anpassen und Rand- und Eckbereiche mit Füllelementen auffüllen. Niemals Aluminiumbleche schneiden!



Bei Konstruktionen mit Strongboard müssen alle Elemente vollflächig mit RollFix-Kleber fixiert werden.



Mit dem Heißschneider individuelle Rohrführungen ausschneiden. Lange Rohrführungen in Wellenlinien ausschneiden.



Im Türdurchgang das Rahmenholz wenn möglich im Untergrund verschrauben. Übergangsschienen lassen sich so später leicht anbringen.



Systemrohr in einem großen Bogen von oben spannungsfrei in die Rillen drücken.



Fertig verlegte Fläche EQ POR Klimamodul – Bis zur Verlegung der Lastverteilschicht oder des Oberbodens Laufwege, z. B. mit Dämmplatten, vor Stauchung schützen. Es kann direkt weitergearbeitet werden.